



9. TEGERNSEER BERGFILMFESTIVAL

19. bis 23. Oktober

Für dieses Jahr steht das Wasser in den Bergen im Focus der Filmbeiträge.

Es gibt ein Wiedersehen mit Luis Trenker, allerdings nicht als klassischen Helden der Berge, sondern in der ungewohnten Rolle als Dokumentarfilmer beim Bau der Kapruner Stauseen und Kraftwerke. Die zauberhafte Seite der Bergwasser haben renommierte Filmemacher wie Michael Schlamberger oder Jürgen Eichinger auf unvergleichliche Art mit der Kamera eingefangen. Abgerundet wird diese Kinoreise zu den Bergen – und Menschen – der Welt unter anderem mit einer Retrospektive, die Hans Memminger, dem großen Pionier des Kajakfilms, gewidmet ist, sowie mit interessanten Vorträgen und einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm.

Bergfilm-Festival Tegernsee, T. 08022/180162, das Programm gibt es im Internet unter www.bergfilmfestival-tegernsee.de, Karten unter www.tegernsee.de oder www.muenchenticket.de

1.200

KILOMETER ERSTRECKT SICH DER EUROPÄISCHE ALPENBOGEN ZWISCHEN 150 UND 250 KILOMETER BREITE VOM LIGURISCHEN MEER BIS INS OSTEUROPAISCHE KARPATENBECKEN. HÖCHSTER BERG DER WESTALPEN IST DER MONT BLANC MIT 4.810 METERN, DER PIZ BERNINA MIT 4.049 METERN RAGT ALS HÖCHSTER GIPFEL AUS DEN OSTALPEN

BROAD PEAK (8.051 m)

Alix von Melle und Luis Stitzinger waren am Broad Peak (8.051 m) erfolgreich. Anschließend gelang ihnen der Aufstieg bis zur „Schulter“ des K2, auf etwa 7.900 Meter. Am geplanten Gipfeltag spielte, trotz günstiger Prognosen, das Wetter nicht ganz mit. Luis glückte die beinahe 3.000 Meter hohe Skiabfahrt von der „Schulter“ bis hinab ins Basislager auf 5.100 Meter. Wir gratulieren zu den überragenden Leistungen!

Mehr Informationen, Tagebucheinträge sowie Bilder zu den beiden Expeditionen und den Teilnehmern finden Sie unter www.goclimbamountain.de

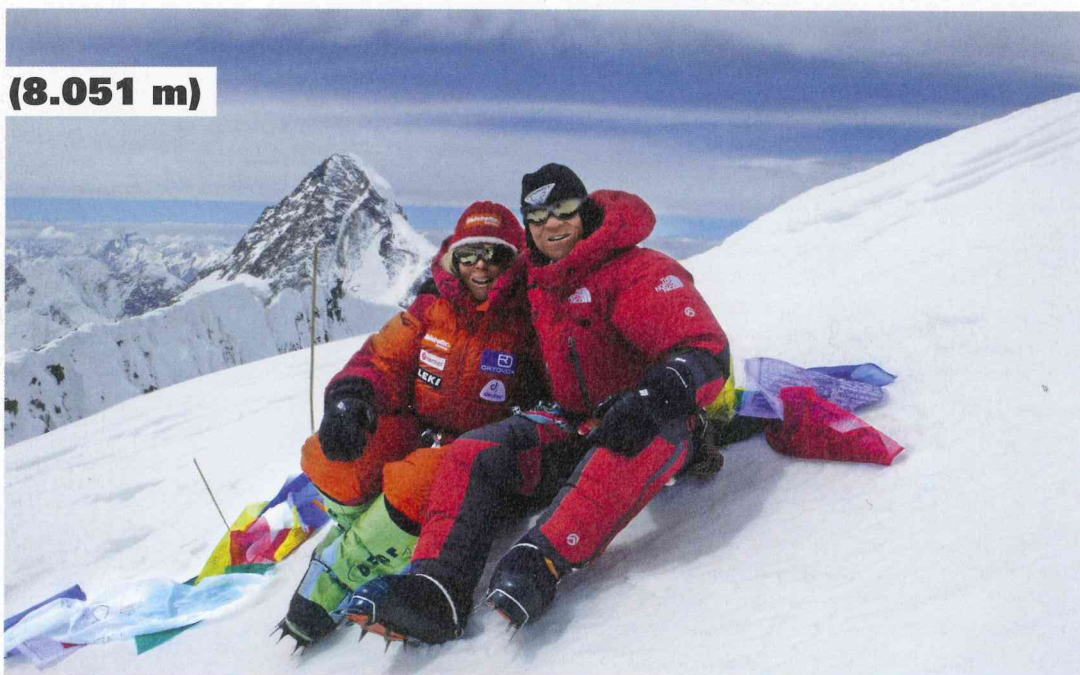


Foto: Archiv Stitzinger und von Melle, Archiv: Tegernseer Bergfilmfestival